

Ressort: Politik

Bericht: Ökostrom-Kontrollen kosten 7,5 Millionen Euro extra

Berlin, 22.06.2014, 10:20 Uhr

GDN - Die Prüfung, welche Firmen davon befreit werden sollen, Ökostrom-Zuschläge zu zahlen, werden den Bund rund 7,5 Millionen Euro extra kosten. Das berichtet das Nachrichtenmagazin "Der Spiegel".

Mit dem Geld sollen demnach 60 Stellen im Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle finanziert werden. Die Beamten müssen entscheiden, welche Unternehmen die Kriterien des novellierten Erneuerbare-Energien-Gesetzes erfüllen und von der sogenannten EEG-Umlage ausgenommen sind, berichtet das Magazin weiter. Schon jetzt würden dafür 5,6 Millionen Euro jährlich aufgewendet, so das Wirtschaftsministerium. Die Kosten für die Genehmigungen kämen durch Gebühren wieder herein, verteidigt sich die Behörde. "Wirtschaftsminister Sigmar Gabriel schafft damit ein Bürokratiemonster", sagte dagegen Grünen-Energieexperte Oliver Krischer. Er kritisiert, dass das Ökostrom-Privileg in Höhe von über fünf Milliarden Euro von den privaten und gewerblichen Stromkunden aufgebracht werden müsse.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-36601/bericht-oekostrom-kontrollen-kosten-75-millionen-euro-extra.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619